



Online-Elternakademie

Gemeinsam für unsere Kinder: Schule aktiv mitgestalten am 02.03.2024, 10:00-16:45 Uhr

Was?	Ein Fachtag, der durch innovative und praxiserprobte Impulse eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule fördert und ausreichend Raum für einen intensiven Austausch bietet. Diese Veranstaltung ist Teil des LISUM-Projekts "Mitwirkung transparent gemacht".
Für wen?	Eltern aus Berlin und Brandenburg
Wo?	Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg, online via Videokonferenzstool YuLinc

Ziele/Inhalt/Schwerpunkte

Der Schulalltag Ihrer Kinder bringt zahlreiche Herausforderungen mit sich, die es zunehmend schwieriger machen, sie angemessen zu begleiten. Nutzen Sie unseren Fachtag, um Anregungen zu erhalten, wie Sie diese Herausforderungen auf vielfältige Weise erfolgreich bewältigen können. Erhalten Sie Einblicke in die Rahmenbedingungen der Elternvertretung auf verschiedenen Ebenen sowie in mögliche Varianten der Elternarbeit an der Schule. Entdecken Sie Möglichkeiten für Ihre eigene Mitwirkungsgestaltung und lassen Sie sich im Austausch mit anderen inspirieren.

Anmeldung

Die Anmeldung ist bis zum 28. Februar 2024 möglich. Nutzen Sie bitte dazu den Anmeldebogen am Ende dieser Veranstaltungsinformation. Senden Sie diesen bitte als Bild per Bianca.Radimersky@lisum.berlin-brandenburg.de. Nach Eingang Ihrer E-Mail erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen. Geben Sie dieses Einladungsschreiben gern an Interessierte aus Ihrem Netzwerk weiter.

Ansprechpartnerin im LISUM

Bianca Erdmann (ehemals Radimersky)

2 03378 209-450

Herausgeber:

Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) 14974 Ludwigsfelde-Struveshof

Tel.: 03378 209-0 Fax:03378 209-149

www.lisum.berlin-brandenburg.de

Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der möglichen Veröffentlichung von Bildmaterial, auf dem Sie zu sehen sind, einverstanden. Sofern Sie damit nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte an die Fotografierenden.







Programm

Der Fachtag startet um 10:00 Uhr und wird voraussichtlich um 16:45 Uhr enden. Sie haben die Möglichkeit, am gesamten Programm teilzunehmen oder sich auch nur für einzelne Angebote zu entscheiden.

09:45 Uhr	Ankommen im digitalen Konferenzraum				
10:00-10:20 Uhr	Begrüßung und Einführung Christian Baumelt, LISUM, Referatsleiter für Qualifizierung/Weiterbildung Bianca Erdmann, LISUM, Mitarbeiterin im Bereich "Partizipation in der Schule"				
10:30-11:50 Uhr	Leseförderung mit Eltern: Zauberstift, Tandemlesen und gemeinsames Entdecken zwischen den Zeilen Impulsvortrag zum Thema Leseförderung bei Kindern und anschließendes Gespräch Nadin Haida-Herklotz, Beraterin für den Bereich Deutsch im Beratungs- und Unterstützungssystem des Schulamtes Frankfurt (Oder)				
11:50-12:50 Uhr	Mittagspause				
12:50-13:20 Uhr	Mit Spaß aus dem Mittagstief Internetquatsch mit Christian Baumelt, LISUM, Referatsleiter für Qualifizierung/Weiter- bildung				
13:30-14:45 Uhr	gleichzeitig stattfindende Workshops (Runde 1)				
14:45-15:00 Uhr	Kaffeepause				
15:00-16:15 Uhr	gleichzeitig stattfindende Workshops (Runde 2)				
16:20-16:45 Uhr	Abschlussrunde: Ein Ausblick und weitere Aspekte Beendigung des Fachtages				

Für die Teilnahme an unserer Veranstaltung nutzen wir das Videokonferenzsystem YuLinc. Sie benötigen lediglich einen Computer, Laptop oder Tablet mit Kamera sowie eine stabile Internetverbindung. Die Teilnahme ist kostenfrei und erfordert keine vorherige Registrierung.

Die Zugangsdaten erhalten Sie zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine Anleitung für die Nutzung des browserbasierten Videokonferenzsystems YuLinc, das den Datenschutzbestimmungen entspricht.

Die Workshops werden bis auf zwei Ausnahmen in zwei Durchgängen parallel angeboten. Bitte wählen Sie einen Erstwunsch für jede Runde auf dem Anmeldebogen am Ende dieser Veranstaltungsinformation aus. Die Anzahl der Teilnehmenden pro Workshop ist auf 25 begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für den Fall, dass Ihr Erstwunsch ausgebucht ist, haben Sie die Möglichkeit, mindestens einen Zweitwunsch anzugeben. Beachten Sie bitte, dass Ihr Zweitwunsch in keiner Runde Ihr Erstwunsch sein sollte.

Ihre Kooperation und Ihr Verständnis tragen dazu bei, dass alle Teilnehmenden ihre bevorzugten Workshops genießen können. Herzlichen Dank.







Was erwartet Sie beim Impulsvortrag und den Workshops:

Impulsvortrag: Leseförderung mit Eltern: Zauberstift, Tandemlesen und gemeinsames Entdecken zwischen den Zeilen

Der Vortrag gliedert sich in drei Teile: 1. Mit dem Zauberstift geht alles leichter: Hier erfahren Sie, wie Sie Ihre Kinder spielerisch unterstützen können, die Lesestrategie des Markierens zu erlernen und anzuwenden. Der Zauberstift wird zum Wegbegleiter für ein leichteres Lesen. 2. Tandemlesen - Mit dem Fahrrad durch die Texte? Tauchen Sie ein in die Welt des Tandemlesens. Erfahren Sie, wie diese besondere Lesemethode funktioniert und warum sie im Unterricht eingesetzt wird. 3. Lesen und Vorlesen - Zwei Paar Schuhe: Entdecken Sie den Unterschied zwischen lautem Vorlesen und leisem Selbstlesen. Erfahren Sie, warum beide Aspekte wichtig sind, und lernen Sie, wie Sie als Eltern beide fördern können.

Nadin Haida-Herklotz, Beraterin für den Bereich Deutsch im Beratungs- und Unterstützungssystem des Schulamtes Frankfurt (Oder)

WS 1: Vielfalt gestalten: Gemeinsames Lernen für eine selbstbestimmte Zukunft

Dieser Workshop setzt den Fokus darauf, ein inklusives und wertschätzendes Lernumfeld in Schulen zu gestalten, das für alle Schülerinnen und Schüler, unabhängig von Herkunft, Lebenssituation und Identität, zum Alltag wird. Es wird gezeigt, wie verschiedene soziale und kulturelle Prägungen in einer Schule zusammengeführt werden können, um allen Kindern optimale Startbedingungen für ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Praxisnahe Fallbeispiele werden genutzt, um zu veranschaulichen, wie gute pädagogische Arbeit der Vielfalt von Herkünften und Lebensentwürfen gerecht werden kann.

Elke Rosch, Schulberaterin der Regionalen Arbeitsstellen für Bildung, Integration und Demokratie Angermünde

WS 2: Mut-Macher: Ein Workshop zur Überwindung schulbezogener Ängste bei Kindern und Jugendlichen

Angstgefühle sind wichtig, denn sie können vor realen Gefahren warnen. Wenn jedoch Ängste bei Ihrem Kind den Alltag beeinträchtigen, ist es wichtig, Unterstützung zu bieten. In diesem Workshop erfahren Sie, was typische Ängste in verschiedenen Entwicklungsphasen sind und wie Sie eine normale Angst von einer Angststörung unterscheiden können. Daran anknüpfend werden Ansätze zur Prävention und Intervention schulbezogener Ängste präsentiert und es wird gezeigt, wie Sie als Eltern unterstützen können.

Marie-Luise Gehrmann, Universität Potsdam

WS 3: Konstruktiver Umgang mit Trotz, Widerstand und Verweigerung

In diesem Workshop finden Sie Antworten auf Fragen wie "Warum muss ich dir denn alles dreimal sagen?" und Themen wie Hausaufgabenstress. Erfahren Sie, wie Sie Widerstand konstruktiv nutzen, Beziehungen trotz kommunikativer Herausforderungen stabilisieren und durch klare Kommunikation Zeit und Ruhe gewinnen können. Wir stellen Ihnen die "Niederlagelose Methode der Konfliktbewältigung" vor und zeigen, wie Sie diese in Ihrem Familienleben anwenden können. Gemeinsam erkunden wir Wege zu einer harmonischen und unterstützenden Familienatmosphäre.

Heidemarie Götting, Trainerin und Coachin, Institut für professionelle Kommunikation Berlin







WS 4: Werte stärken, Grenzen setzen: Gemeinsam gegen Mobbing im Schulalltag und in der Online-Welt

In unserer Schulgemeinschaft begegnen wir leider Phänomenen wie Beleidigungen, Streitigkeiten und Cybermobbing. Unsere Kinder und Jugendlichen sehen sich mit der Herausforderung konfrontiert, dass aus scheinbar harmlosen Konflikten ernsthafte Mobbingfälle entstehen können, deren Grenzen oft schwer zu erkennen sind. Insbesondere im digitalen Raum kann sich Cybermobbing rasch und unkontrolliert verbreiten. Oftmals sind sich die jungen Menschen nicht der rechtlichen Folgen bewusst. Dieser Workshop zielt darauf ab, Sie als Eltern im Umgang mit dem Thema Mobbing zu sensibilisieren und Ihnen praxisnahe Wege zur Konfliktbewältigung aufzuzeigen. Wir möchten verdeutlichen, wie Erwachsene unbewusst zur Ausgrenzung beitragen können, und ermutigen Sie, aktiv dazu beizutragen, eine respektvolle Schulatmosphäre zu fördern.

Dirk Rosenzweig, Mediator und Eltern-Medienberater

WS 5: Gemeinsam in den Gremien: Elternmitwirkung in Brandenburger Schulen

Die aktive Beteiligung von Eltern am Schulleben ist nicht nur förderlich für ein positives Schulklima, sondern wirkt sich auch nachhaltig auf den Erfolg ihrer Kinder aus. In diesem Workshop erhalten die Teilnehmenden umfassende Informationen über die Aufgaben der Schulgremien, in denen Eltern mitarbeiten, das Wahlverfahren und die praktische Arbeit in den Gremien. Besonderes Augenmerk legen wir dabei auf die Mitwirkung auf Klassenebene und in der Elternkonferenz. Durch das Kennenlernen dieser Strukturen können Eltern ihre Ideen und Erfahrungen gezielt in die schulische Gemeinschaft einbringen. Der Workshop möchte die Teilnehmenden dazu ermutigen, aktiv an der demokratischen Gestaltung der schulischen Arbeit teilzunehmen und somit einen entscheidenden Beitrag zum positiven Schulklima und zum schulischen Erfolg ihrer Kinder zu leisten.

Franziska Martin, LISUM-Elternfortbildnerin

WS 6: ABC der Elternmitwirkung in Berliner Schulgremien

Eine erfolgreiche Schule lebt von der aktiven Mitwirkung der Eltern. Damit diese Mitwirkung zielgerichtet und wirkungsvoll erfolgen kann, benötigen Eltern die entsprechenden Kenntnisse, um ihre Rechte und Pflichten verantwortungsbewusst wahrnehmen zu können. Dieser Workshop bietet einen kompakten Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten der Elternmitwirkung in Berliner Schulen. Die Teilnehmenden erhalten Antworten zu den folgenden Fragen: Wie können sich Eltern gemäß dem Berliner Schulgesetz in der Schule einbringen? Welche Aufgaben und Rechte hat eine Elternsprecherin oder ein Elternsprecher? Welche Abläufe prägen den Elternabend in der Klasse? Welche schulischen Gremien gibt es neben der Gesamtelternvertretung? Welche bewährten Tipps und Empfehlungen gibt es für eine erfolgreiche Elternvertretung? Das Ziel des Workshops besteht darin, den Teilnehmenden das erforderliche Wissen zu vermitteln, um aktiv und effektiv an der Mitgestaltung der Schulgemeinschaft teilzunehmen. Hinweis:

Dieser Workshop wird ausschließlich in der ersten Runde von 13:30 bis 14:45 Uhr angeboten.

Constantin Saß, LISUM-Elternfortbildner, Schulberater und Mediator

WS 7: Gemeinsam stark: Die Schulkonferenz als Herzstück für Schulgemeinschaft und Schulentwicklung

In der Schulkonferenz erörtern, diskutieren und entscheiden Vertreterinnen und Vertreter aller drei Gruppen der Schulgemeinschaft (Pädagoginnen und Pädagogen, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern) gleichberechtigt über wichtige Fragen der Schule. Die Eltern, die in dieses bedeutende Gremium gewählt wurden, sind nicht nur an entscheidenden Weichenstellungen für die Schulentwicklung beteiligt, sondern verfügen auch über weitgehende Informationsrechte. In diesem Workshop erfahren Sie, welche Themen in der Schulkonferenz behandelt werden, warum die Elternbeteiligung dort von entscheidender Bedeutung ist und was Sie dort als Mitglied bewirken können. Obwohl der Fokus auf den Regelungen für die Schulkonferenz in Berlin liegt, werden auch die unterschiedlichen Regelungen für die Schulkonferenzen in Berlin und Brandenburg erläutert.

Hinweis: Der Workshop wird ausschließlich in der zweiten Runde von 15:00 bis 16:15 Uhr angeboten.

Constantin Saß, LISUM-Elternfortbildner, Schulberater und Mediator







Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM) Bianca Erdmann (ehemals Radimersky) | Referat 43 Tel. 03378 209-450

E-Mail: Bianca.Radimersky@lisum.berlin-brandenburg.de

Anmeldeschluss: Mittwoch, 28. Februar 2024

Anmeldung zur Online-Elternakademie zum Thema: Gemeinsam für unsere Kinder: Schule aktiv mitgestalten

Nam	e, Vor	name:							
Bundesland:		d:	☐ Berlin	☐ Brandenburg					
E-Ma	nil:								
-	gangst nderga	. ,	i.) meines Kindes/m □ 1. bis 3. Jgst.	einer Kinder: □ 4. bis 6. Jgst.	☐ 7. bis 10. Jgst.	☐ 11. bis 13. Jgst.			
Die F Ihr E ents	Platzve rstwur prech	ergabe erfol nsch bereits en sollte.	gt in der Reihenfolg	für jede Runde aus. Die Anzah e der Anmeldung. Sie können je Beachten Sie dabei, dass der Uhr)	edoch für jede Runde einen	Zweitwunsch angeben, fall			
Erstwunsch	Zweitwunsch								
		WS 1: Vielfalt gestalten: Gemeinsames Lernen für eine selbstbestimmte Zukunft WS 2: Mut-Macher: Ein Workshop zur Überwindung schulbezogener Ängste bei Kindern und Jugendlichen							
			WS 3: Konstruktiver Umgang mit Trotz, Widerstand und Verweigerung WS 4: Werte stärken, Grenzen setzen: Gemeinsam gegen Mobbing im Schulalltag und in der Online-Welt						
		WS 5: Gemeinsam in den Gremien: Elternmitwirkung in Brandenburger Schulen							
		WS 6: AE	C der Elternmitwirk	ung in Berliner Schulgremien					
Worl	shop	-Runde 2 (15:00 Uhr bis 16:15	Uhr)					
Erstwunsch	Zweitwunsch								
		WS 1: Vie	elfalt gestalten: Gen	neinsames Lernen für eine selbs	stbestimmte Zukunft				
		WS 2: Mut-Macher: Ein Workshop zur Überwindung schulbezogener Ängste bei Kindern und Jugendlichen							
		WS 3: Konstruktiver Umgang mit Trotz, Widerstand und Verweigerung WS 4: Werte stärken, Grenzen setzen: Gemeinsam gegen Mobbing im Schulalltag und in der Online-Welt							
		WS 5: Gemeinsam in den Gremien: Elternmitwirkung in Brandenburger Schulen							
П	П	WS 7: Ge	emeinsam stark· Die	Schulkonferenz als Herzstück	für Schulgemeinschaft und	Schulentwicklung			

